

### FD 3.3 Beratung und Förderung

Romy Nickel, Tel. 3322  
Netzwerkkoordination Frühe Hilfen



Friedberg, 30.03.2023

## Netzwerk(e)forum 11.05.2023 – 14.00 bis 16.00 Uhr, Familienbüro Bad Nauheim

**Teilnehmende:** Mohamed Mokhfi (E.v.A., Bad Nauheim), Eugenia Pellegrini (PaMuKi, Altstadt), Henrike Strauch (Gemeinde Glauburg), Martina Oswald (Familienhebamme, Wetteraukreis), Ute Latzel (Müfaz, Bad Nauheim), Gabriele Ratazzi-Stoll (Müze, Karben) Oksana Ebert (Müze, Karben), Romy Nickel (Netzwerkkoordinatorin, Wetteraukreis)

Entschuldigt: Eva Raboldt (B3 Bad Vilbel)

### Begrüßung und Besichtigung des Familienbüros

Das Treffen wurde im Kinder- und Jugendhaus Alte Feuerwache fortgesetzt.

### Kurze Vorstellungsrunde

#### Vorbereitung Fachtag 2023

Der Fachtag wurde unter verschiedenen Aspekten, die sich alle um das Thema „Aktuelle Erziehungs- und Betreuungssituation von Kindern“ ranken, diskutiert.

Zuvorderst stand die Feststellung, dass der Raum am 20.11.2023 in der Trinkkuranlage in Bad Nauheim blockiert bleibt, die weitere Planung und Durchführung ohne Ansprechpartner/in im Wetteraukreis aber nicht sinnvoll ist. Die zukünftige Netzwerkkoordinatorin wird jedoch vom Netzwerk wie gewohnt unterstützt werden.

#### Themensplitter

Tenor sollte sein: Erziehung genießen

Diskussion um „Generationenkonflikte“ im Erziehungsprozess. Gute Erziehung hat nichts mit dem Alter zu tun, sondern mit der grundsätzlichen Einstellung und Würdigung des Gegenübers.

Dies bezieht sich sowohl auf die Kinder wie auch auf Eltern und Fachkräfte.

Wie könnte das Motto des Fachtags lauten, unter dem wir weitere Recherchen z.B. Bezüglich Referenten, Diskussionsforum etc. vornehmen könnten?

„Erziehung ist kein Kinderspiel“

„Erziehung (k)ein Kinderspiel?“

„Zeit für Erziehung“

### FD 3.3 Beratung und Förderung

Romy Nickel, Tel. 3322  
Netzwerkkoordination Frühe Hilfen

Alle klagen über Ressourcenmangel. In den Einrichtungen fehlen pädagogische Fachkräfte, für Bildung und Erziehung bleibt wenig Zeit. Dem Auftrag kann nicht recht nachgekommen werden.

In den Familien ist wenig Zeit, vieles muss nach dem Berufsalltag auf den Abend verschoben werden. Noch nie wurde so viel Erwerbsarbeit (Männer und Frauen gemeinsam kommen auf über 70 Wochenstunden) wie aktuell geleistet.

Was bedeutet das für die Entwicklung der Kinder?

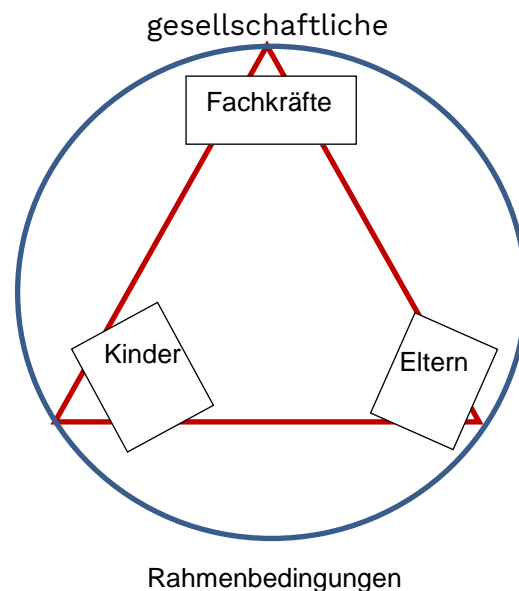
Kann man sich auf aktuelle Studien beziehen?

Wie empfinden junge Leute heute ihre Rolle als Eltern?

Erziehungspartnerschaft – wie kann dieser Anspruch umgesetzt werden? Wie können Fachkräfte und Eltern gemeinsam zum Wohl ihrer Kinder agieren? Was gelingt, was bleibt momentan auf der Strecke? Wie werden Elterngespräche umgesetzt? Wie können Eltern ein offenes Ohr für die Wünsche und Bedürfnisse der Familie bei den Fachkräften finden?

Wie begreifen Eltern, dass die Betreuungspersonen ihrer Kinder Menschen sind, um sich mit unrealistischen Anforderungen zurückzunehmen?

Die am Erziehungsprozess Beteiligten brauchen gleichmäßige und gleichwertige gegenseitige Beachtung, der Kontext aller muss berücksichtigt werden.



#### **Nachträglich gefunden und für die Vorbereitung des Fachtags möglicherweise ein Impuls:**

Beim Kongress Armut und Gesundheit im März 2023 [Armut und Gesundheit: Doku 2023 \(armut-und-gesundheit.de\)](https://www.armut-und-gesundheit.de) geht es um einen gesellschaftlichen Transformationsprozess, der begonnen hat und konsequent fortgeführt werden muss. Auch die Kita und Frühe Hilfen bieten Handlungsfelder.

### FD 3.3 Beratung und Förderung

Romy Nickel, Tel. 3322  
Netzwerkkoordination Frühe Hilfen



Am 4. Tag des Kongresses geht es in einem Vortrag um die Kita als Setting. Wie können Veränderungsprozesse von Eltern und Fachkräften gemeinsam gestaltet werden?

[78938\\_Schaefer\\_Baer\\_et\\_al.pdf \(armut-und-gesundheit.de\)](#)

Im Youtube-Film werden Dialogkarten vorgestellt, die die Gesprächseröffnung zwischen Eltern und Fachkräften unterstützen können.

[Kommunikation zwischen Eltern und Kita-Fachkräften fördern - YouTube](#)

Eltern sollten am Fachtag zu Wort kommen.  
Die Berufsschule am Gradierwerk sollte eingebunden werden.

Es müssen politisch Lösungen gefunden werden.

Publikationen zum Thema sind hier wiederholt aufgeführt und können ergänzt werden.

#### Publikationen rund um das Thema:

[Statistisches Bundesamt Deutschland - GENESIS-Online: Statistiken \(destatis.de\)](#)

[Datenreport 2021 - Kapitel 2 Familie, Lebensformen und Kinder - Statistisches Bundesamt \(destatis.de\)](#)

[Kinder in Tagesbetreuung | Die soziale Situation in Deutschland | bpb.de](#)

[Daten und Fakten: Betreuung und Frühpädagogik | kindergesundheit-info.de](#)

[Forschungsprojekte zur Qualität in der frühen Bildung - Fachportal Pädagogik \(fachportal-paedagogik.de\)](#)

Aber:

[Es fehlen Kita-Plätze \(fr.de\)](#) 30.03.2023 – Bad Vilbel

[2023\\_03\\_DKV\\_BW\\_Strategiepapier.pdf \(deutscher-kitaverband.de\)](#)

Es wurde kein Folgetermin vereinbart.

**Zwischenzeitlich ist der 26. Juli von 13.30 – 15.30 Uhr im PaMuKi in Ortenberg-Selters festgelegt.**

Schön, wenn es bei Ihnen und Euch klappt – trotz Sommerferien!